

## Online-Fachtag

# Verschwörungserzählungen und Fake News als Herausforderung in der Sozialen Arbeit

16. Mai 2022 Online

Verschwörungserzählungen sind nicht erst seit Beginn der Corona-Krise weit verbreitet. Aktuelle Studien stellen bei bis zu einem Drittel der Bevölkerung in Deutschland eine Empfänglichkeit für Erklärungsmodelle fest, welche die Herrschaft geheimer Eliten nahelegen.

Was manchmal in seiner Absurdität belächelnswert erscheint, kann im Kontext des Infektionsschutzes eine gefährliche Wendung erfahren, wenn gesundheitsschützende Maßnahmen abgelehnt, Falschinformationen zu Sicherheit und Wirksamkeit von Covid-19-Impfstoffen verbreitet, wenn Personal und Einrichtungen, die das Einhalten von Hygienemaßnahmen einfordern, angefeindet und bedroht werden.

Damit stehen wir auch im Umfeld der sozialen Arbeit vor der schwierigen Herausforderung, einen adäquaten Umgang mit Anhängern von Verschwörungserzählungen sowie deren Auswirkungen auf den sozialen Zusammenhalt im Arbeitsumfeld zu finden.

Verschwörungserzählungen und Fake News, wie sie besonders über die Sozialen Medien Verbreitung finden, zu entlarven sind nicht immer einfach. Noch schwieriger ist es, dagegen zu argumentieren, gerade dann wenn das Gegenüber mit sachlichen Argumenten nicht mehr zu erreichen ist.

Was sind eigentlich Verschwörungserzählungen und Fake News? Wie wirken sie, welche Funktion haben sie und wie gefährlich sind sie für unsere Gesellschaft? Diesen Fragen wollen wir auf unserem Online-Fachtag nachgehen.

Im Anschluss an einen Vortrag der Politologin und Autorin Katharina Nocun mit Diskussionsrunde laden wir Sie zu einem Argumentationsworkshop zum Umgang mit Verschwörungserzählungen ein.

### Inhalte:

- Grundlagen und Funktionen von Verschwörungserzählungen und Fake News
- Überblick über verschwörungsideologischen Akteure und ihre Strategien
- Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Verschwörungserzählungen
- Möglichkeiten zur Beratung und Unterstützung

**Wann:** 16.05.2022, 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Zielgruppe:** Mitarbeitende aus den Mitgliedsorganisationen des Paritätischen M-V

Die Veranstaltung findet als Online-Veranstaltung statt. Wenn Sie sich anmelden, erhalten Sie am Vortag der Veranstaltung eine E-Mail mit den Zugangsdaten.

Der Zugang zu der Online-Veranstaltung erfolgt idealerweise mit dem Computer. Hierzu wird wahlweise ein Notebook mit eingebautem Lautsprecher und Mikrofon benötigt, oder ein PC mit Headset (Kopfhörer mit Mikrofon). Wenn Ihr PC über eine Kamera verfügt, kann diese mit genutzt werden.

Wenn bei Ihnen die entsprechende Technik nicht vorhanden ist, können Sie sich auch per Telefon (Festnetz / mobil) in die Online-Konferenz einwählen und die Bildschirmhalte zusätzlich auf einem internetfähigen PC oder Smartphone verfolgen. Weitere Erläuterungen und eine Anleitung finden Sie unter [www.paritaet-mv.de/zoom](http://www.paritaet-mv.de/zoom)

**Referent\*innen:** Katharina Nocun  
Politikwissenschaftlerin und Publizistin

Michael Staack  
RAA Mecklenburg-Vorpommern e.V. | Regionalzentrum für  
demokratische Kultur Westmecklenburg

Wir laden Sie herzlich zu diesem Fachtag ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bitte melden Sie sich bis zum **10. Mai 2022** zu dem Online-Seminar über Zoom verbindlich unter [www.paritaet-mv.de](http://www.paritaet-mv.de) Veranstaltungen an.

**Veranstalter:** Der Paritätische Mecklenburg-Vorpommern  
Gutenbergstraße 1  
19061 Schwerin  
Der Paritätische Gesamtverband

**Organisation:** Stephanie Böskens  
Referentin Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Christian Weßling  
Referent Projekt „Beratung gegen Rechts“

**Teilnehmerbeitrag:** Die Veranstaltung ist für kostenlos.  
Sie wird unterstützt aus Mitteln der Lotterie Glücksspirale

**Rückfragen an:** Stephanie Böskens  
Tel.: 0385 - 59 221-16  
E-Mail: [stephanie.boekens@paritaet-mv.de](mailto:stephanie.boekens@paritaet-mv.de)